

05. Juli 2017

RuhrSummit 2017 erwartet 1.000 Teilnehmer aus mehr als 25 Nationen

Die größte Startup-Konferenz im Ruhrgebiet geht im Dortmunder U in die zweite Runde. Der Initiativkreis Ruhr ist Mit-Initiator und Unterstützer des RuhrSummits 2017.



Es herrscht Aufbruchstimmung zu einer neuen Gründerkultur im Ruhrgebiet: Dieses Signal setzte der RuhrSummit 2016. Die Neuauflage der größten Startup-Konferenz im Ruhrgebiet findet am 19. und 20. Oktober 2017 im Dortmunder U statt. (Foto: Initiativkreis Ruhr)

Das Ruhrgebiet etabliert sich als ein deutscher Startup-Hotspot neben Berlin, Hamburg oder München. Das zeigte das erfolgreiche Debüt des RuhrSummits als Leuchtturm-Event der regionalen Gründerszene im vergangenen Jahr in Essen. Die Neuauflage der größten Startup-Konferenz im Ruhrgebiet am 19. und 20. Oktober 2017 im Dortmunder U unterstreicht das große Potenzial der Region als Innovationszentrum im Herzen Europas. Mit einem auf zwei Tage deutlich erweiterten und noch internationaler ausgerichteten Programm, mehr als 1.000 erwarteten Teilnehmern aus mindestens 25 Nationen und hochkarätigen Speakern setzen die Initiatoren mit dem RuhrSummit 2017 neue Maßstäbe.

„Die enorme Resonanz des ersten RuhrSummits 2016 hat unsere Erwartungen weit übertroffen“, sagt Dirk Opalka, Geschäftsführer der Initiativkreis Ruhr GmbH. „Das bestätigt uns: Im Ruhrgebiet schlägt ein junges, kräftiges Gründerherz. Die Ruhr-Industrie will der Gründerszene in der Region weiteren Schub geben und jungen, innovativen Startups den Weg ebnen. Deshalb unterstützen wir auch in diesem Jahr den RuhrSummit.“ Der Initiativkreis Ruhr

ist neben der 360 Online Performance Group und dem Online-Portal RuhrGründer Mit-Initiator des RuhrSummits. „Wir sehen in der Metropole Ruhr gerade eine spannende Entwicklung. Auch in 2017 wollen wir mit dem RuhrSummit unseren Beitrag leisten und die hiesige Wirtschaft durch gezieltes Match-Making mit jungen, innovativen Startups verknüpfen“, sagt Oliver Weimann von der 360 Online Performance Group.

Regionale und internationale Startups pitchten vor hochkarätiger Jury

Höhepunkt der Startup-Konferenz mit hochkarätigen Sprechern aus der Wirtschaft und der Startup-Szene ist der RuhrPitch: Ausgewählte regionale und internationale Startups haben die Möglichkeit, ihr Unternehmen dem Publikum und der hochkarätig besetzten Jury zu präsentieren, an der auch das Management des Gründerfonds Ruhr beteiligt ist. Der Gründerfonds Ruhr ist der erste gemeinsam von Banken und Industrieunternehmen finanzierte, privatwirtschaftliche Frühphasenfonds, der vom Wirtschaftsbündnis Initiativkreis Ruhr gemeinsam mit der NRW.BANK ins Leben gerufen wurde. Ein weiteres Highlight ist die Rooftop-Party über den Dächern von Dortmund, bei der das Netzwerken im Mittelpunkt steht.

Neben dem RuhrSummit als Hauptkonferenz sorgen mit dem ImpactSummit und erstmals dem InternationalSummit in diesem Jahr gleich zwei Sub-Events für spannende Akzente zu den Themenschwerpunkten Sozialunternehmertum und Internationalisierung. Das Social Impact Lab Duisburg ist Initiator des ImpactSummit, der das Ruhrgebiet als Hotspot für soziale Innovationen präsentiert. Die Teilnehmer erwarten innovative Programm-Formate und hochkarätige Speaker wie die Skater-Legende Titus Dittmann, Dr. Eckart von Hirschhausen sowie Team-Mitglieder von Ashoka, dem weltweit führenden Netzwerk sozialen Unternehmertums. Schon jetzt gilt der ImpactSummit als größte Konferenz für Social Startups in Deutschland.

Speaker aus aller Welt bei Premiere des InternationalSummits

Dem Schwerpunktthema Internationalisierung widmet sich erstmals der InternationalSummit, initiiert von den Industrie- und Handelskammern des Ruhrgebiets. Neben internationalen Speakern kommen mehr als 60 Startups aus mehr als 25 Nationen sowie Vertreter bekannter Startup-Hotspots wie Tel Aviv, New York, Südkorea oder den Niederlanden ins Ruhrgebiet. Auch „Startup-Exoten“ wie Weißrussland, Nigeria oder Kenia werden in Dortmund erwartet.

Tickets für den RuhrSummit inklusive Zugang zu beiden Sub-Events sind ab sofort erhältlich auf der offiziellen Website www.summit.ruhr.

Ein Video zu den Gründer-Aktivitäten des Initiativkreises Ruhr gibt es [hier](#).

Initiativkreis Ruhr GmbH
Alfred Herrhausen-Haus
Brunnenstraße 8
45128 Essen

Telefon +49 201 89 66-60
Fax +49 201-89 66-670
E-Mail: info@i-r.de www.i-r.de

Geschäftsführer
Dirk Opalka
HRB 8452, Essen
UST-Id.: DE-119 88 6313

Über den Initiativkreis Ruhr

Mehr als 70 Unternehmen und Institutionen bilden ein starkes Regionales Wirtschaftsbündnis. Der Initiativkreis Ruhr ist ein Motor des Wandels. Seine Mitglieder verbindet das Ziel, die Entwicklung des Ruhrgebiets voranzutreiben und seine Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken. Wesentliche Handlungsfelder sind Wirtschaft, Bildung und Kultur. Aus diesem Antrieb heraus entstanden Leitprojekte mit Strahlkraft, zum Beispiel InnovationCity Ruhr, die Gründerallianz Ruhr, die TalentMetropole Ruhr und das Klavier-Festival Ruhr.

Weitere Informationen unter www.i-r.de